

## Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2015

## TH 57 - Senioren

## Teil I: Entwicklung des Teilergebnishaushaltes in Tausend Euro

	Ergebnis 2014	Zeitraum Januar bis Dezember 2015				Zeitraum Januar bis Juni 2015				Erläuterung
		Ansatz 2015	Prognose 2015	Abweichung		Planung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
12. Summe ordentliche Erträge	712	836	840	4	0	468	501	33	7	
13. Aufwendungen für aktives Personal	4.200	4.748	4.373	-375	-8	2.374	1.979	-395	-17	
14. Aufwendungen für Versorgung	590	530	530	0	0	265	225	-40	-15	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492	531	500	-31	-6	266	200	-66	-25	
16. Abschreibungen	23	28	28	0	0	13	13	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							0			
18. Transferaufwendungen	2.795	2.992	2.900	-92	-3	309	117	-192	-62	X
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	584	554	540	-14	-3	377	319	-58	-15	
20. Summe ordentliche Aufwendungen	8.685	9.383	8.871	-512	-5	3.604	2.851	-753	-21	
21. ordentliches Ergebnis	-7.973	-8.547	-8.031	516	6	-3.136	-2.351	785	25	
24. außerordentliches Ergebnis	-144						0			
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-8.116</b>	<b>-8.547</b>	<b>-8.031</b>	<b>516</b>	<b>6</b>	<b>-3.136</b>	<b>-2.351</b>	<b>785</b>	<b>25</b>	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.138	-1.311	-1.311	0	0	-655	-642	13	2	
<b>29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-9.254</b>	<b>-9.858</b>	<b>-9.342</b>	<b>516</b>	<b>5</b>	<b>-3.791</b>	<b>-2.993</b>	<b>798</b>	<b>21</b>	

## Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

## Zeile 18 Transferaufwendungen

Die deutliche Unterschreitung des Planansatzes resultiert aus zahlreichen Aktivitäten / Veranstaltungen, die erst in der 2. Jahreshälfte stattfinden bzw. Veranstaltungen aus Juni die noch nicht abgerechnet sind. Der Verlustausgleich für den Betrieb wird erst in der 2. Jahreshälfte gezahlt, ebenso die Zuwendungen.

TH 57 gesamt

Der Teilhaushalt entwickelt sich planmäßig, allerdings kann die Mittelfreigabe aufgrund vertraglicher Verpflichtungen (Mieten, Energiekosten) nicht eingehalten werden.

--

## Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2015

## TH 57 - Senioren

## Teil II: Entwicklung der wesentlichen Produkte in Tausend Euro

	Ergebnis 2014	Zeitraum Januar bis Dezember 2015				Zeitraum Januar bis Juni 2015				Erläuterungen
		Ansatz 2015	Prognose 2015	Abweichung		Pla- nung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren</b>	<b>31504</b>									
ordentliche Erträge										
ordentliche Aufwendungen	2.105	2.000	1.922	-78	-4	0		0		x
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.105</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.922</b>	<b>78</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
außerordentliches Ergebnis	-144									
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.										
Anteil interne Leistungsbez.										
<b>Ergebnis</b>	<b>-2.249</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.922</b>	<b>78</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

**Erläuterungen**

Der Verlustausgleich wird im Juli 2015 abgefordert.

Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Zielerreichung			
						31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
Betrieb städt. Alten- und Pflegezentren	Inanspruchnahme der vorgehaltenen Angebote - Belegung (durchschnittlich höher als 95%)	Belegungsquote	>95%	94,10%	-0,95%	↓	↓		
	Erreichung des Wirtschaftsplanes	Jahresergebnis in T€	-2.000	0	-2.000	↑	↑		
	Qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung - bessere Durchschnittsnote als alle Einrichtungen gem. Pflege-transparenzvereinbarungen	1,4	<1,4	1,3	-0,1	↑	↑		

Legende:

- ↑↑ Ziel wird übererfüllt
- ↑ Ziel wird erreicht
- Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Ziel wird nicht erreicht
- ✓ Ziel wurde erreicht

**Quartalsbericht Teilergebnishaushalt II / 2015**

**TH 57 - Senioren**

**Teil III: Leistungsbericht**

<b>Urbane Lebensqualität als strategisches Ziel</b>					
<b>Ziele (in 2015)</b>	<b>Maßnahmen (in 2015)</b>	<b>Zielerreichung</b>			
		<b>31.03.</b>	<b>30.06.</b>	<b>30.09.</b>	<b>31.12.</b>
<b>Unterstützung des selbständigen Lebens und Wohnens im Alter</b>	Ausbau der Zusammenarbeit mit anderen Akteuren, insbesondere auch mit Fokus auf Angebote für Migrantinnen und Migranten	↑	↑		
	Ausbau ehrenamtlicher/bürgerschaftlicher Unterstützungsstrukturen	↑	↑		
	Weiterentwicklung von Pflegestützpunkten	↑	↑		
	Maßnahmen Alter(n)sgerechter Quartiersentwicklung	↑	↑		
<b>Teilhabe an Erkenntnissen und technischem Fortschritt</b>	offene Informationsveranstaltungen	↑	↑		
	Schulung und Fortbildung insbesondere für ehrenamtliche MitarbeiterInnen	↑	↑		
	Vermittlung des Wissens über neuere technische Hilfsmittel, auch über Multiplikatorenschulungen	↑	↑		
<b>Sicherung würdigen Lebens bei stationärem Pflegebedarf</b>	Sicherung der Heimkosten im Bedarfsfall (Sozialhilfe)	↑	↑		
	Wahrnehmung der Heimaufsicht	↑	↑		
	Angebot stationärer Pflege (siehe wesentliches Produkt)				

**Legende:**

↑↑

Ziel wird übererfüllt

↑

Ziel wird erreicht

### Teil III

20.08.2015



Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken  
Ziel wird nicht erreicht  
Ziel wurde erreicht